

## B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan Nr. 3 "Das Ihlöger Feld II" der Gemeinde Kirchdorf, Landkreis Grafschaft Diepholz.

Die Gemeinde Kirchdorf (Flächenausdehnung 19,80 qkm - Einwohnerzahl rd. 1160) liegt im Südostteil des Landkreises Grafschaft Diepholz. Die Verkehrssituation ist als günstig zu bezeichnen. Kirchdorf wird tangiert von der Bundesstraße 61 und liegt ferner beiderseits der Landesstraße 349. Eine Bahnstation ist nicht vorhanden, es bestehen jedoch mehrmals täglich Busverbindungen nach Uchte und Sulingen.

Kirchdorf ist Standort einer evangelischen Kirche und einer neuerbauten Mittelpunktschule sowie mehrerer mittlerer Handwerks- und Handelsbetriebe und bildet somit einen Schwerpunkt für die im südöstlichen Kreisteil gelegenen Gemeinden.

Die Bautätigkeit in der Gemeinde ist als anhaltend rege zu bezeichnen. Nachdem das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 2 weitgehend bebaut ist, bzw. sämtliche Bauplätze veräußert sind, hat die Gemeinde aufgrund weiteren Baulandbedarfs die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 beschlossen. Der Bebauungsplan wurde aus dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Kirchdorf entwickelt und sieht die weitere Besiedelung einer ostwärts der Mittelpunktschule gelegenen Wohnbaufläche vor. Der Planbereich umfaßt ein "Allgemeines Wohngebiet" und ein Kleinsiedlungsgebiet. Bei max. 2-geschossiger Bebauung besteht die Möglichkeit der Errichtung von rd. 15 Wohneinheiten.

Für die Erschließung der Baugebiete sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- a) verkehrsgerechter Ausbau der im Bebauungsplan ausgewiesenen Verkehrsflächen

- b) Anschluß der künftigen Gebäude an die zentrale Trinkwasserversorgung der Gemeinde
- c) Anschluß an die künftige Ortskanalisation der Gemeinde; übergangsweise Sammelanschluß an die bei der Mittelpunktschule vorhandenen Schreiber-Kläranlage
- d) Versorgung mit elektrischer Energie aus dem Leitungsnetz der Hastra (Hannover-Braunschweigische Stromversorgungs-Aktiengesellschaft)

Die der Gemeinde durch die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen entstehenden Kosten wurden überschlägig auf 115.000,-- DM ermittelt.

Kirchdorf, den *5. September* 1967



*Schmid*  
.....  
Bürgermeister/Gemeindedirektor

*Reinmann*  
.....  
1. Beigeordneter